

## Schadensbild

### Starter durch Wasserschaden defekt.



#### Möglich Ursache:

Es wurde festgestellt, dass im Inneren der Kohlenhalter durch Eindringen von Feuchtigkeit („Wasserschaden“) stark korrodiert ist. Die Ursache hierfür ist eine verstopfte Wasserablauföffnung in der Kupplungsglocke oder eine fehlende Abdeckung im Motorraum. Beide führt dazu, dass Feuchtigkeit über das Getriebegehäuse in den Starter gelangt.

#### Abhilfe:

Fehlende Abdeckung erneuern und/oder Verstopfung beseitigen.

#### **Zusatzbeschreibung zum Thema „Wasserschaden“:**

Die Begründung „durch Wasserschaden defekt“, kann unter Umständen zu Missverständnissen führen. Denn diese Aussage bedeutet nicht, dass der Motor unter Wasser stand, sondern dass der Anlasser durch eingedrungene Feuchtigkeit ausgefallen ist. Dies kann in Form von Spritzwasser oder durch Wasserdampf geschehen.

Bei fast allen Fällen ist immer der gleiche Schadenshergang zu erkennen – wobei die im Inneren festgestellte Nässe nicht auf eine vermutete schlechte Abdichtung beim Starter zurückzuführen ist! Vielmehr sucht sich die Feuchtigkeit ihren Weg durch das Getriebegehäuse von außen nach innen. Dort gelangt sie über einen längeren Zeitraum, vorbei am Starterritzel, durch das Antriebslager bis zum Magnetschalterkern.